



**Gemeinde Ehenbichl**  
Bezirk Reutte

---

Ehenbichl, 02.12.2005

**Protokoll**

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,  
dem **30.11.2005** um **20.<sup>00</sup>** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde;



**Anwesend:** Vz.-Bgm. Ginther Oskar  
GV Tiefenbrunn Fritz  
GR Gärtner Oswald  
GR Koch Gabi  
GR Köck Barbara  
GR Schmid Friederike  
GR Habicher Franz  
GR Singer Klaus  
Ersatz-GR Salvenmoser Christoph  
Ersatz-GR Rid Markus  
Bgm. Rief Wolfgang

**Entschuldigt:** GR Ing. Gassler Helmut, GR Wolf Markus

**Gäste:** Fr. Eva Schöll, Franz Kathrein, Tiefenbrunn Monika;

**TOP 1 Begrüßung**

Bürgermeister Rief begrüßt die Gemeinderäte und die Gäste.

Aufnahme zweier Dringlichkeitsanträge von Bgm. Rief in die Tagesordnung:

- a) **Mietzinsbeihilfe** als Punkt **7a** der Tagesordnung
- b) **Zusätzliche Müllsäcke für Babys und pflegebedürftige Personen** als Punkt **7b** der Tagesordnung

Der Gemeinderat stimmt der Aufnahme dieser beiden Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung zu.

**einstimmig**

## **TOP 2 Hofstelle Schöll**

Herr Dr. Spörr war in der Angelegenheit Umwidmung in „Sonderfläche Hofstelle“ der Fam. Schöll, sowie der Weiterführung des Schloßbergweges im Bereich Kathrein in Ehenbichl und erklärte es zur „Chefsache“. Er wird so bald als möglich der Gemeinde einen Vorschlag unterbreiten.

Der Gemeinderat strebt eine zufriedenstellende Lösung für beide Seiten an und vertagt die Entscheidung bis zur Bekanntgabe eines Vorschlages des Landes.

**einstimmig**

## **TOP 3 Satzungsänderung ARA Vils - Beschluss**

Bgm. Rief legt einen Auszug der Bewertungsgrundlagen der ARA vor. Es hat geringfügige Änderungen gegeben, mit geringen Auswirkungen für die Gemeinde. Der Berechnungsbogen wird kurz erklärt und der Erhöhung zugestimmt.

**einstimmig**

## **TOP 4 Neubestellung Forsttagssatzungskommission**

Laut Verordnung ist es notwendig für den Bürgermeister ein Ersatzmitglied für die Forsttagssatzungskommission zu bestellen.

Vize-Bgm. Oskar Ginther wird von Bgm. Wolfgang Rief für diese Funktion vorgeschlagen.

Der Vorschlag wird vom Gemeinderat angenommen.

**einstimmig**

## **TOP 5 Spendenansuchen**

Burgenmuseum Ehrenberg - Beleuchtung Schloßkopf	€ 200,--
Familienberatung Reutte	€ 30,--
Zentrum für Frauen „Basis“	€ 30,--
Zivil – Invalidenverband Reutte	€ 40,--
SOS – Kinderdorf	€ 40,--
Restaurierung Feuerwehrfahne Ehenbichl	€ 200,--

**einstimmig**

## **TOP 6 Vereinbarung – Müllentsorgung GHS mit der Gemeinde Reutte**

Bgm. Rief informiert den Gemeinderat über die Vereinbarung mit der Gemeinde Reutte in Sachen Müllentsorgung GHS und bittet um formelle Zustimmung des Beschlusses. Bezug nehmend auf den Einspruch der Gemeinde Reutte erklärt der Bürgermeister die Sachlage und erwähnt, dass dies bereits abgehandelt und erledigt ist.

## **TOP 7 Ansuchen Fam. Rechling: Wegkauf Gp. 1410**

Bgm. Rief zeigt die Wegsituation in diesem Bereich auf. Der Antrag wird aufgrund des in Begutachtung und noch nicht rechtskräftigen neuen Raumordnungs- und Flächenwidmungsplanes abgelehnt.

**einstimmig**

## **TOP 7a Dringlichkeitsantrag - Mietzinsbeihilfe**

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat abgelehnt.

**einstimmig**

## **TOP 7b Dringlichkeitsantrag – zusätzliche Müllsäcke für Babys und pflegebedürftige Personen**

Der Bürgermeister informiert die Gemeinderäte, dass der Bedarf an Müllsäcken bei Babys und pflegebedürftigen Personen erhöht ist. Es wird daher beschlossen, Familien mit Babys bis 3 Jahre – je Kind 3 Stk. und pflegebedürftigen Personen – je Person 7 Stk. **zusätzlich** zu der jährlichen Müllgebühr ( incl. 3 Restmüllsäcke ) zu vergeben.

**einstimmig**

## **TOP 8 Informationen des Bürgermeisters**

- Bgm. Rief zeigt seinen Unmut gegenüber dem beauftragten Unternehmen über die Nicht-Fertigstellung des Weges bzw. Dammes am Lech nach dem Hochwasser, sowie die Vernachlässigung der Schneeräumung und Streupflicht in Ehenbichl.  
Bgm. Rief sieht vor mit dem Bauausschuss einen Plan über die definierten Leistungen der Schneeräumung zu erstellen und mit dem Unternehmen darüber ein ernsthaftes Gespräch zu führen.
- Bgm. Rief informiert, dass die Errichtung des Volleyballplatzes in das Budget aufgenommen wurde. GR Barbara Köck bittet um ein Treffen mit dem Bauausschuss bzgl. Kosten, Planung, Gestaltung,...
- Hochbehälter Rieden – Bgm. Rief berichtet, dass der Weg zur Quellfassung noch heuer fertig gestellt wird.

- In der Sache Ortseinfahrt West berichtet der Bürgermeister über eine Bedarfszusage von € 50.000,-- für die Hochwasserverbauung. Er informiert über die Verbauungsvorschläge von DI Paul Aste.
- Bgm. Rief teilt mit, dass die Gemeinde die Kosten der Trocknungsgeräte von € 13.000,-- übernommen hat.  
Weiters wird den Hochwasserbetroffenen eine finanzielle Hilfe durch die Caritas von Dekan Neuner in Aussicht gestellt.
- GR Schmid sucht noch einen „Nikolaus“ für den 5.12.

## **TOP 9 Allfälliges**

- GV Tiefenbrunn schlägt vor, die Kosten für Wasser ¼ jährlich vorzuschreiben.
- GV Tiefenbrunn überreicht eine schriftliche Korrektur des Protokolls zum 07.09.05 bezüglich Formulierung von Pkt. 2.  
Auszug aus der schriftlichen Stellungnahme:  
GV Tiefenbrunn stellt fest, dass er nach seiner Meinung die Freiwillige Feuerwehr Ehenbichl in keinster Weise kritisiert habe, sondern er sich bei allen Feuerwehrkameraden für die Hilfeleistung in der Au und beim Haus Seiser anlässlich des Hochwassers bedankt habe.
- GV Tiefenbrunn fragt nach dem Planungsstand von Umfahrung bzw. nach der Hochwassersituation.
- Zum „Ausschuss Umfahrung“ werden Anrainer Wind Veronika, Scheiber Christoph, Moosbrugger Erich, Koch Gabi sowie Agrar benannt. Ein baldiges Zusammentreffen ist geplant.
- Für die Wegerrichtung zum Hochbehälter in Rieden werden vom Land € 30.000,-- zugesagt.
- GR Christoph Salvenmoser teilt mit, dass der Rinnenbachkanal sanierungsbedürftig ist.

Ende der Sitzung um **22.<sup>05</sup> Uhr**



Bürgermeister:  
Wolfgang Rief eh

Schriftführer:  
GR Koch Gabi eh

GV Tiefenbrunn Fritz eh

Anschlag: 02.12.2005  
Abnahme: